

# Generationswechsel auf dem Obsthof

Ernst Schuster ist im Ruhestand - 33-jährige Tochter tritt in seine Fußstapfen

VON ANDREA SELIGER

**SCHWENTINENTAL.** Äpfel, Käse, Milch und Fleisch – eine ganze Palette von regionalen landwirtschaftlichen Produkten bietet der erste Nordbauernmarkt am Sonntag, 13. September, von 11 bis 17 Uhr auf dem Gelände des Obsthofes Schuster an. Im Rahmen dieser Veranstaltung will Ernst Schuster seiner Tochter Doris auch den Hof übergeben.

Hinter dem vor gut zwei Jahren gegründeten Verein Nordbauern stehen 25 kleine und mittlere Direktvermarkter aus dem landwirtschaftlich-gärtnerischen Bereich. Die Zukunft des Hofes Schuster ist eng damit verknüpft: Die Betriebe wollen sich in der Vermarktung und Logistik gegenseitig beistehen und damit ihre Chancen gegenüber den Großen der Branche wahren. „Wir sitzen zu viel im Auto mit zu wenig Warenwert“, beschreibt es Ernst Schuster, der auch Vorsitzender des Vereins ist.

Schusters Vater hatte die sieben Hektar Land als Nebenerwerb bewirtschaftet. Als Ernst Schuster den Betrieb 1979 übernahm, fand er überalterte Kulturen und schlechte Vermark-



Doris Schuster hat den Betrieb von ihrem Vater Ernst übernommen. Beim Nordbauernmarkt am kommenden Wochenende soll das auch offiziell gefeiert werden.